

www.glasbau-ploetzke.de

E. Plötzke GmbH

Langenlehsten
Fortkrug 4
Tel. 0 41 55 - 36 09

Glas · Fenster · Türen · Überdachungen · Markisen
Rolläden · Insektenschutz · Ganzglasduschen

-Anzeige-

Hören Sie, wie es weihnachtet!

Bei Optiker Hofmann können Sie jetzt hören, wie es weihnachtet. Pünktlich zu den Festtagen bietet Ihnen Optiker Hofmann ein kostenloses und unverbindliches Probetragen der neuesten Hörgeräte an. »Auf dem Hörgerätemarkt hat sich eine Menge getan und verbessert«, so die Hörgeräteakustikermeisterin Stephanie Hofmann. »Über 16 Millionen Menschen in Deutschland können nicht einwandfrei hören und verstehen. Mit intelligenter Technik sorgen wir dafür, dass Menschen besser hören und verstehen und damit ihre Persönlichkeit frei entfalten können.« Sie wollen wieder mittendrin sein? Gute Gespräche in großer Runde genießen? Jung bleiben und auch die geflüsterten Botschaften Ihrer Kinder und Enkelkinder erwidern? Dann machen Sie bei Optiker Hofmann einen kostenlosen Hörtest und die Hörgeräteakustiker werden Sie über die vorhandenen technischen Möglichkeiten informieren. Bei einem Glas Glühwein oder einer Tasse Kaffee berät man Sie gern. Bei Optiker Hofmann freut man sich schon auf Ihren Besuch! Optiker Hofmann, Alte Wache 6 in Lauenburg, Telefon 04153-522 77 und Büchen, Möllner Straße 35 a, Telefon 04155-3070.

Dank der Bourjau-Stiftung

Neuer Bolzplatz am Liperiring



Büchen (fe) - Dank der finanziellen Unterstützung der Bürgerstiftung von Axel und Sybille Bourjau konnten am Harten-Leina-Weg im Neubaugebiet an der Möllner Straße Tore für einen Bolzplatz am Bahndamm aufgestellt werden. Der Platz wurde zwar schon heftig bespielt - nur am Tag dieser Aufnahme waren alle Fußballkids dann doch lieber auf dem Büchener Weihnachtsmarkt; nur Krähen bevölkerten den riesigen Platz.

Foto: Ursula Fettig

Da strahlten Kinderaugen



Müssen (ik) - Da machte der kleine Jonas Mika (2) aber große Augen, als ihm der Weihnachtsmann auf dem Müssener Weihnachtsmarkt gegenüberstand und auch noch eine süße Kleinigkeit für ihn hatte. Doch nicht nur die Kleinen freuten sich, auch die Erwachsenen hatten viel Spaß auf dem kleinen, gelungenen Weihnachtsmarkt mit seinem reichhaltigen Angebot.

Foto: Inga Kronfeld

Gospelkonzert in Ratzeburg

Ratzeburg (fe) - Am Sonntag, dem 17. Dezember, findet ab 17 Uhr in der Stadtkirche St. Petri in Ratzeburg das traditionelle Gospelkonzert mit dem »Klavierspieler des Jahres 2006«, dem Pianisten Gottfried Böttger aus Hamburg, statt. Mit dabei sind auch die amerikanische Gospelsängerin Joanne Bell, Reiner Regel (Saxophon) und Martin Soberger (Orgel). Karten sind noch im Vorverkauf erhältlich bei: Ratzeburg Information, Schloßwiese 7, ☎ 04541 - 85 85 65, in Mölln bei Tabakwaren Hübenbecker, Marktstraße 7, ☎ 04542 - 27 76, sowie Restkarten an der Abendkasse.

Traditionelle Seniorenadventsfeier in Büchen Über 300 Gäste nahmen teil

Büchen (fe) - Genau 327 Gäste waren der Einladung der Gemeinde Büchen zur Seniorenadventsfeier in die Waldhalle gefolgt. Der neue Pächter Alexander Bruhn hatte sie alle gezählt. Auf sie wartete ein buntes Programm mit Liedern vom Chor der Grundschule Büchen sowie des VHS-Chores Büchen. Hans-Joachim Winter trug in gewohnt launiger Weise hoch- und plattdeutsche Döntjes vor. Und Pastorin Beate Ehlers richtete besinnliche Worte an die Zuhörer über die vielfältige Art der Engel und zu den unterschiedlichen Geschichten und Überlieferungen über die Himmelsboten.

Der neue Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales, Niels Kraft, konnte auch fast die gesamte Gemeindevertretung und den Verwaltungschef, Bürgermeister Uwe Möller, begrüßen. Sie haben traditionell ja auch die besondere Aufgabe, alle Gäste mit Kuchen und Kaffee zu versorgen sowie zum Abschluss ein Päckchen zu überreichen.

Kraft: »Die Tatsache, daß heute so viele Bürgerinnen und Bürger der Einladung gefolgt sind, zeigt, dass Büchen eine lebendige Gemeinde ist.« Da solche Veranstaltungen leider heute nicht mehr selbstverständlich seien, dan-



Sie waren diesmal die ältesten Teilnehmer der Adventsfeier, v.r.: Reinhold Frenzel, Erna Krohnke und Elfriede Herbst mit dem Ausschussvorsitzenden Niels Kraft.

Foto: Ursula Fettig

ke er allen, die mit einer Spende zum Gelingen beigetragen haben. Kraft dankte aber auch für die Unterstützung durch Feuerwehr, DRK und DLRG, die wieder den Fahrdienst organisiert hatten, sowie den Jugendlichen des Jugendzentrums mit Jugendpfleger Bernd Backhaus, die in diesem Jahr den Garderoben-

dienst übernehmen.

Bürgervorsteher Hubertus Doering schloss sich diesen Worten an, denn »nur die großzügigen Spenden der Gewerbetreibenden haben es der Gemeinde ermöglicht, diesen Nachmittag zu gestalten«. Doering ging zudem kurz auf den Gemeindehaushalt, die Arbeit der Ge-

meindevertretung und auf die Tagespolitik ein.

Niels Kraft dankte im Rahmen des Programms auch den ältesten Teilnehmern aus Büchen für ihr Kommen: Reinhold Frenzel ist rüstige 91 Jahre alt, Erna Krohnke 94 und Elfriede Herbst konnte sogar schon 95 Mal Geburtstag feiern.

Gerade für Kinder ist Advent »Vorbereitung auf Weihnachten«

Pötrau (kh) - Die Adventszeit ist eine Zeit des Wartens und der Vorfreude - gerade für Kinder. Die Aufregung steht den Kleinen in dieser Zeit oft schon in den Augen geschrieben.

Beim Kinderkirchentag am 1. Dezember konnten alle Kinder die Zeit nutzen und noch einmal zur Ruhe und Besinnung kommen. Wie bereitet man sich auf Weihnachten vor, und was gehört wohl zur Adventszeit? Für die Kinder ist das klar: der Adventskalender, Kerzen und Weihnachtsplätzchen dürfen in der Adventszeit nicht fehlen. Doch die Handpuppe »Lucy« wusste noch mehr Dinge, die zur Vorbereitung auf Weihnachten dazu gehören. Die Kinder sollen doch auch versuchen, im Umgang mit ihren Mitmenschen freundlicher und ruhiger zu werden. »Hilf mir, Herr, dass ich meine Freunde nicht anschreie«, betete Lucy mit den Kindern. Ein bisschen Geschichte muss natürlich auch sein. Pastor Jens-Peter Andresen erzählte den Kindern die Geschichte vom Nikolaus, der früher armen Kindern geholfen hat. Julie hatte die Geschichte anscheinend gut verstanden und erklärte den anderen Kindern im Anschluss: »Der Nikolaus ist natürlich schon lange tot, deshalb machen das jetzt die Eltern. Und der Weihnachtsmann, das sind auch die Eltern«, so die Fünfjährige. Um ein wenig Licht in den Advent zu bringen, bastelte Sylvia Schnakenbeck mit den Kindern Adventslichter. Und wer noch ein Weihnachtsgeschenk brauchte, der durfte ein Rentier basteln. Der Kinderkirchentag findet einmal im Monat statt. Er wird von den Pastoren und Müttern vorbereitet und durchgeführt. Es wird gesungen, gebetet, gebastelt und gespielt. Den Kindern wird die Möglichkeit gegeben, Kirche einmal ganz anders zu erfahren. Die Kinder werden in die Vorbereitung ihres eigenen Gottesdienstes mit einbezogen. Sie dürfen zum Beispiel den Altar mit decken. Der nächste Kinderkirchentag findet am Freitag, 2. Februar, ab 16 Uhr in der Pötrauer Kirche statt.



Gesa (3 Jahre) bastelt ein Adventslicht.

Fotos: Kerstin Harten



Kinderkirchentag in der Pötrauer Kirche: Die Kinder wurden schon bei der Vorbereitung mit einbezogen. Gemeinsam mit Pastor Jens-Peter Andresen wurde der Kinderaltar gedeckt und geschmückt.



Lena und Julie (beide 5 Jahre) basteln Adventslichter und Rentiere. Marcel (3 Jahre) unterhält sich lieber mit Pastor Andresen über die Weihnachtsgeschichte und isst dabei Plätzchen.



Thema des Kinderkirchentages war der Advent. Puppe »Lucy«, gespielt von Sylvia Schnakenbeck, zählte mit den Kindern auf, was zum Advent dazugehört.